



Gut besucht war der Partnerschafts-Flohmarkt am Sonntag auf dem Ostermann-Parkplatz. Petrus hatte für ein paar Stunden ein Einsehen für den guten Zweck der Veranstaltung. Foto: Böhmer

Markt für Partnerschaft

Stände mit russischer Literatur und Computerspielen

Von griechischen Spezialitäten über Computer-Spiele bis hin zu russischer Literatur: Der Partnerschafts-Flohmarkt am Sonntag auf dem Ostermann-Parkplatz konnte mit einem vielfältigen Angebot aufwarten.

Über 50 Stände von Vereinen, Schulen und kommerziellen Händlern wollten mit ihren Erlösen für den Partnerschaftsfonds einen Beitrag leisten. „Allein von den Standgeldern der Händler kamen im letzten Jahr rund 7 000 DM zusammen. Au-

ßerdem haben die Partnerschafts-Freundeskreise hier die Möglichkeit, sich der Öffentlichkeit zu zeigen und über ihr Wirken zu informieren“, sagte Erich Bremm, Vorsitzender des Partnerschaftsverein Witten Angesichts der Geschehnisse in den USA wolle man zudem ein Zeichen für internationale Partnerschaft setzen.

So gab es am Stand des Freundeskreises Witten-Kursk neben deutscher Literatur auch russische Romane und Andenken aus der Partnerstadt zu erwerben, die von den 90 Mitglie-

der gestiftet worden waren. „Ein Teil der Erlöse geht an den Partnerschaftsfonds, mit dem anderen Teil unterstützen wir unseren aktuellen Projekte“, berichtete Peter Falk vom Freundeskreis. So würden in diesem Jahr die Gelder zur Ausstattung der deutschen Schule und zur Unterstützung der Leukämiestation in Kursk verwendet werden. Elfi Löffeld aus Herne beschrieb das kunterbunte auf dem Ostermann-Parkplatz so: „Hier ist alles durcheinander, aber auch für jeden etwas dabei.“ **maw**